

### 13 Heunisch-Guss-Wanderpokal

Beim 13. Heunisch-Guss-Wanderpokal gelang der SG Frankenhöhe wie im Vorjahr der Sieg in der Mannschaftswertung. Wie 2010 behauptete die SG Fürth den zweiten Rang und auch der SSV Forchheim konnte den 3. Platz des Vorjahres verteidigen. Mit 762 Einzel- und 30 Staffelmeldungen wurden von den neun angetretenen Vereinen etwas weniger Meldungen abgegeben, was jedoch keine Einfluß auf die zahlreichen hervorragenden Leistungen der Teilnehmer hatte.

Die Schwimmer und Schwimmerinnen der SG (hier startet der Schwimmverein 77 und der TuS Feuchtwangen gemeinsam) konnte jedoch gegenüber dem letzten Jahr den Vorsprung deutlich ausbauen. Für die nötigen Punkten sorgten in diesem Jahr vermehrt die jüngsten Nachwuchsschwimmer aus den Reihen des SV77.

Die Siege bei den Mehrkampfwertungen, hier wurden die erzielten Zeiten aus 50 m Freistil, einer 100 m, einer 200 m Strecke und 100 m Lagen in Punkte umgerechnet, mußten die Gastgeber jedoch größtenteils den Gästen überlassen. In der offenen Wertungen siegte bei den Damen Lisa Mursak vom SSV Forchheim, vor Mariel Robert von der TG Kitzingen und Anika Schrott vom SC Uttenreuth. Bei den Herren gewann Andreas Kergaßer von Delphin Herzogenaurach, vor Michael Zenglein und Jonas Mursak vom SSV Forchheim. Seitens der SV-Teilnehmer sicherte sich allein Luca König im Jahrgang 2000 den Sieg und Tim Härtfelder belegte im Jahrgang 1995 den zweiten Platz.

Das Finale über 50 m Freistil entschied mit 0:27,88 min Lisa Mursak (Forchheim) für sich. Auf den weiteren Rängen platzierten sich Frauke Mader( 0:28,72 min, SG Frankenhöhe) und Chris Wiegand (0:29,25 min, TG Kitzingen). Mit 0:24,63 min gewann Nikolas Häfner vom SSV Forchheim vor Andreas Kergaßer (0:25,03 min, Herzogenaurach) und Michael Zenglein (0:25,15 min, Forchheim).

Die SG Frankenhöhe führte von Beginn an und baute im Laufe der Veranstaltung den Vorsprung stetig aus. Besonders erfreulich waren die vielen guten Zeiten der jüngsten SV-Starter. So überraschte besonders Celine Wittmann (Jg. 2003) mit einer Spitzenzeit von 1:39,31 min über 100 m Freistil und Mirjam Grötsch (Jg. 2002) mit 1:41,06 min über 100 m Freistil.

Weiter konnten sich über 50 m Freistil Verena Gesell (0:33,85 min), Annemarie Bruckert (0:33,90 min), Andrea Ongherth (0:35,38 min), Carolin Bruckert (0:35,44 min), Ronja Krämer (0:35,63 min), Julia Weiß (0:37,72 min) und Pitt König (0:30,88 min) besonders steigern. Tolle Leistungen erzielten außerdem noch Katrin Binder, Johanna Fink, Deborah Jakob, Coco Staetemans und Tanja Heubusch. Auch bei den männlichen Nachwuchsschwimmer konnten mit Leander Peibst, Jakob Stahl und Nico Glockauer sich weitere SV-Starter deutlich verbessern.

Aus der insgesamt guten SV-Mannschaft ragte Luca König heraus. Bei allen sechs Starts blieb er deutlich unter seinen bisherigen Bestzeiten und überzeugte besonders über 100 m und 200 m Rücken mit 1:26,69 min bzw. 3:04,28 min, sowie über 100 m Lagen und 100 m Freistil mit 1:28,78 min bzw. 1:13,06 min.

Bei den abschließenden Staffelwettbewerben siegten die SG-Staffeln über 4x50 m Freistil männlich (Jakob, Stahl, Fabian Dachlauer, Noah Sterner, Luca König) und die 4x100 m Freistilstaffel der Damen (Iris Felsch, Frauke Mader, Sarah Beck, Tina Däubler). Auf den zweiten Platz schwamm die 4x50 m Freistilstaffel der Mädchen (Carolin Bruckert, Caroline Potthoff, Andrea Ongherth, Verena Gesell) und die 4x100 m Freistilstaffel der Herren (Thore Mader, Alexander Böcker, Joshua Edelmann, Stefan Mader).

Folgende SV-Starter schwammen unter die vorderen Plätze:

1. Platz:

Verena Gesell 100 m Schmetterling, Tim Härtfelder 100 m Brust, Stefanie Herzog 100 m Schmetterling und 100 m Freistil, Deborah Jakob 100 m Brust, Luca König 100 m Rücken, 100 m Lagen, 100 m Freistil, 200 m Rücken und 200 m Freistil, Lisa Stummer 200 m Rücken, Marco Herrmann 200 m Rücken.

2. Platz:

Fabian Dachlauer 100 m Rücken, Iris Felsch 100 m Brust und 100 m Tim Härtfelder 200 m Freistil, 100m Freistil und 100 m Lagen, Stefanie Herzog 200 m Freistil, Pitt König 100m Rücken und 200 m Rücken, Philipp Schöniger 100 m und 200 m Rücken, Jakob Stahl 200 m Freistil, 100 m Brust und 100 m Freistil, Jonas Weiß 100 m Schmetterling, Celine Wittmann 100 m Rücken und Freistil.

3. Platz:

Katrin Binder 100 m und 200 m Brust, Annemarie Bruckert 200 m Brust, Fabian Dachlauer 100 m Freistil, Felix Dachlauer 100 m und 200 m Rücken, Rosa Doetsch 100 m Rücken, Iris Felsch 100 m Lagen, Xaver Frühwirth 100 m Schmetterling, Marco Herrmann 100 m Rücken, Stefanie Herzog 100 m Rücken, Deborah Jakob 100 m Freistil, Caroline Potthoff 100 m Brust, Philipp Schöniger 100 m Freistil, Jakob Stahl 200 m Brust und 100 m Lagen, Lisa Stummer 100 m Rücken und 200 m Freistil.